

GEMEINDE SULZDORF A. D. LEDERHECKE



GEMEINDE SULZDORF A. D. LEDERHECKE

In Gold über gesenktem in zwei Reihen von Rot und Silber geschachtem Balken, ein rotbewehrter und rotbezungter schwarzer Löwenrumpf, der ein silbernes Schwert in den Pranken hält, beseitet links oben von einem blauen Schildchen, darin eine goldene heraldische Rose.

Der Löwe im neuen Gemeindewappen stammt aus einem seit 1731 nachweisbaren Gemeindegel, das einen Löwen mit Schwert zeigt. Möglicherweise geht dieses Siegel, das bis ins 19. Jahrhundert geführt wurde, auf das Familienwappen des 1731 regierenden Bamberger Fürstbischofs Friedrich Karl von Schönborn zurück. Auf die Geschichte der heute zu Sulzdorf a. d. Lederhecke gehörenden ehemals selbständigen Gemeinden Obereßfeld, Schwanhausen, Serrfeld, Stenberg und Zimmerau verweisen ausgewählte Wappenbilder von Adelsgeschlechtern, die für das Gemeindegebiet von Bedeutung waren: Die Wappenfarben Gold und Schwarz erinnern an die Grafen von Henneberg, die heraldische Rose an die Freiherren von Guttenberg und schließlich der Balken an die Truchsess von Wetzhausen.